

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Wiedensahl am Montag, 20.12.2021 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 95

Anwesend: Bürgermeister Ralph Dunger, Lukas Bulmahn, Dr. Adolf Peeck, Bernhard Peeck, Mareike Pöhler, Yasmin Schweer, Ulf Thiemann, Diana Tillmann und Andreas Walter.

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt den Gemeinderat, die anwesenden Bürger sowie Frau Colic von den Schaumburger Nachrichten.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

3. Bestätigung der Tagesordnung und dazu vorliegender Anträge

Die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

- Peter Pape bemängelt, dass er nicht zu der Bauausschusssitzung eingeladen wurde. Diese fand am 04.12.2021 statt. Für die Zukunft wird auch diese Einladung in das Bürgerinformationssystem gestellt, so dass alle interessierten Bürger daran teilnehmen können.
- Frau Daniela Heurich fragt nach dem Stand des Dorfladens. Sie möchte sich gerne miteinbinden.
Der Bürgermeister erläutert hierzu, dass die Überlegungen waren diesen in die ehemalige Volksbank zu eröffnen. Aber diese ist zwischenzeitlich verkauft worden.
Zurzeit fahren 2 Verkaufswagen mit Lebensmitteln durch das Dorf. Es wird von den Bürgern gut angenommen.
Frau Anneliese Albrecht engagiert sich weiterhin für dieses Projekt und unterstützt es ebenfalls.
Ratsherr Dr. Adolf Peeck wirft ein, dass es nicht Sache der Gemeinde ist, einen Dorfladen zu betreiben. Dazu müssten sich Bürgerinnen und Bürger finden, um das Projekt zu begleiten. Die Gemeinde würde bei der Organisation ihre Unterstützung anbieten.
Am Anfang des neuen Jahres soll es hierzu eine Presseinformation geben, dann sind auch die Bürger über den aktuellen Stand unterrichtet.
- Hartmut Hävemeier fragt an, wie oft die Kehrmaschine der Samtgemeinde die Gossen im Jahr fegt. Sie kommt offiziell 2x im Jahr. Jetzt war sie in Wiedensahl 3x unterwegs.
- Willi Bender – Anwohner der Schierenbrinkstraße – fragt an, ob man die Verkehrsführung anders gestalten kann. Hierzu gibt es noch einen Tagesordnungspunkt unter 10.

5. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 01.11.2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

6. Beschluss über die Satzung zur Gewährung von Aufwandsentschädigungen

Der Rat stimmt einstimmig der Satzung zu.

7. Beschluss über die Umgestaltung des Kreisels (Antrag von Frau Tillmann)

Ratsfrau D. Tillmann (Bündnis 90/Die Grünen) hat den Antrag eingebracht, den südlichen Kiesel an der L 372 optisch und ökologisch ansprechender zu gestalten. Der Antrag liegt den Ratsmitgliedern vor.

Dieser Punkt wird von allen Ratsmitgliedern ausgiebig diskutiert.

Beschluss: Dem Antrag auf Umgestaltung des Kreisels wird mit 1 Ja-Stimme, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

8. Beschluss über die innerdörfliche Bepflanzung der Bauminselfn (Antrag von Frau Tillmann)

Ratsfrau D. Tillmann hat den Antrag eingebracht die innerdörflichen Pflanzinseln zu verschönern.

Auch dieser Punkt wird von den Ratsmitgliedern rege diskutiert. Im Frühjahr werden einige Pflanzinseln umgestaltet.

Beschluss: Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

9. Beschluss über Maßnahmen als Ergebnis der Bauausschusssitzung vom 04.12.2021

Der Bauausschussvorsitzende Ulf Thiemann erläutert die Sitzung und hat eine Prioritätenliste erstellt.

- Am dringendsten sind die Fliesenarbeiten im Badezimmer der Gemeindewohnung über den Kindergarten. Diese wird wieder zum 01.02.2022 vermietet.
- Ebenfalls sind noch Fliesenarbeiten im Flur zur Wohnung vorzunehmen.
- Bislang gibt es noch eine gemeinsame Wasseruhr mit dem Kindergarten. Das soll jetzt geändert werden, so dass es 2 getrennte Uhren gibt.
- Für den Rückschnitt der Bäume wird ein Kostenvoranschlag eingeholt.
- Das Pflanzen von Obstbäumen auf den Spielplätzen wird zum Herbst vorgenommen.

Beschluss: Die Prioritätenliste wird einstimmig angenommen.

10. Verkehrsführung Hinter den Höfen, Schierenbrink

Hinter den Höfen:

Dieser Punkt führt zu einer intensiven Diskussion. Der Bürgermeister fasst zusammen: Diese Wege dienen nicht nur der Freizeitgestaltung, sondern auch dem landwirtschaftlichen- und Anliegerverkehr. Zudem sind nicht alle Bereiche für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Es kommt also vorrangig darauf an, dass sich alle Nutzer an die vorgegebenen Verkehrsregeln halten und vor allem Rücksicht und Verständnis füreinander aufbringen. Im Ausnahmefall muss ein Belästigter/eine Belästigte privat eine Anzeige bei der Polizei machen. Für eine allgemeine Verkehrs- oder Geschwindigkeitskontrolle wird die Polizei nur in einem absoluten Ausnahmefall zur Verfügung stehen.

Im Ergebnis werden mehrheitlich keine praktikablen Lösungsmöglichkeiten gesehen, die allen berechtigten Nutzern gerecht werden und Erfolg versprechen.

Schierenbrink:

Für den Bereich der Straße – Schierenbrink 13-19 – gilt ein allgemeines Durchfahrtsverbot, Anlieger frei. Hier wird durchaus ein Handlungsbedarf gesehen, zumal Anwohner dauerhaft durch den unberechtigten Durchgangsverkehr belästigt werden.

Um nicht über die Köpfe der Anwohner*Innen hinweg zu entscheiden, wird der BM Anfang des neuen Jahres die Anlieger zu einem Austausch einladen, um sich die Probleme noch einmal schildern zu lassen und um nach mehrheitlich akzeptierten Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

11. Allgemeine Mitteilungen des Bürgermeisters

- In den 4 Gemeindegästen hängt bis zum 04.02.22 öffentlich die umgestaltete örtliche Bausatzung aus. Sollten Änderungsvorschläge eingehen, wird der Rat darüber noch einmal beschließen müssen. Ziel ist es, die neue Satzung zum Ende Februar im Amtsblatt zu veröffentlichen.
- Z.Zt. gibt es vermehrt Einbrüche im Dorf. Es werden alle angehalten, ein wachsames Auge, auch für die Nachbarn, zu haben. Fenster und Türen sollten nachts und wenn das Haus verlassen wird abgeschlossen werden.
- Eine Kofinanzierung zum Anbau der Arztpraxis ist zugesagt. Der Hauptförderbescheid kommt aber nicht vor etwa Ende des 2. Quartals 2022.
- Die Pflasterung des Wilhelm-Busch-Weges zu Albrecht´s und Kuskes wird im neuen Jahr umgesetzt.
- Am 17.1.2022 fangen die Arbeiten zur Neugestaltung des Bürgersteiges in der Hauptstraße Nr. 160 – 172 an.
- Für die letzten beiden Punkte sind die Fördergelder schon auf das Konto der Gemeinde eingegangen.
- Die Zuwegung von der Hauptstraße zur Halle wird gepflastert. Fa. Mensching

hat den Weg vorbereitet.

- Die Samtgemeinde sucht ein Grundstück in der Gemeinde für den Neubau des Feuerwehrhauses. Das Grundstück sollte eine Größe von ca. 3000 m² haben.
- Der Altkleidercontainer beim Archiv/Kalthaus ist immer wieder voll. Die Leerung lässt zu wünschen übrig. Hier muss Abhilfe geschaffen werden.
- Unter Bezug auf die Frage von Peter Pape schlägt Ratsherr Ulf Thiemann vor, die Bauausschusssitzung zukünftig anders zu gestalten. Er schlägt vor, die Rundfahrt durch das Dorf mit dem Rat zu unternehmen und dann die öffentliche Sitzung anzuschließen.

Der Bürgermeister schließt die öffentliche Sitzung des Gemeinderates um 20:45 Uhr

Friederike Pöhler

Protokollführerin